

# LANDAUSFLUGSPROGRAMM MS BERLIN

## Rund um Italien

*mit den schönsten Inseln des Mittelmeers*

**ERLEBNIS-Kreuzfahrt: 30 Jahre Patrick Lindner**

**REISEDATUM: 04.04.2019 – 13.04.2019**

### REISEROUTE

Datum	Tag	Hafen	Ankunft	Abfahrt
04. April 2019	Do	Nizza		22:00
05. April 2019	Fr	Calvi/Korsika	07:00	17:00
06. April 2019	Sa	Olbia/Sardinien	07:00	19:00
07. April 2019	So	Civitavecchia/Rom	06:00	18:00
08. April 2019	Mo	Capri	07:00	18:00
09. April 2019	Di	Messina/Sizilien	08:00	22:00
10. April 2019	Mi	Erholung auf See		
11. April 2019	Do	Dubrovnik	07:00	18:00
12. April 2019	Fr	Sibenik	06:30	15:00
13. April 2019	Sa	Venedig	08:30	

## Übersicht und Preise der Landausflüge\*

### **Calvi (Fr, 05.04.2019)**

Calvi zu Fuß entdecken	CAL-01	€ 39	Vormittags
Malerische Balagna	CAL-02	€ 67	Vormittags
Bezaubernder Norden & St. Florent	CAL-03	€ 79	Ganztags

### **Olbia (Sa, 06.04.2019)**

Costa Smeralda & Nuraghen Kultur	OLB-01	€ 75	Vormittags
Naturpark Capo Figari	OLB-02	€ 89	Vormittags

### **Civitavecchia (So, 07.04.2019)**

Panorama - Die ewige Stadt	CIV-01	€ 72	Vormittags
Rom auf eigene Faust	CIV-02	€ 79	Ganztags mit Lunch Box
Tuscania mit Weinprobe	CIV-03	€ 75	Nachmittags mit Snacks

### **Capri (Mo, 08.04.2019)**

Capri & Blaue Grotte	CAP-01	€ 74	Halbtags
Villa San Michele	CAP-02	€ 59	Halbtags

### **Messina (Di, 09.04.2019)**

Der Ätna – Europas mächtigster Vulkan	MES-01	€ 62	Nachmittags
Taormina	MES-02	€ 72	Nachmittags

### **Dubrovnik (Do, 11.04.2019)**

Dubrovnik aus zwei Perspektiven	DUB-01	€ 75	Vormittags mit Getränk
Mittelalterliches Dubrovnik	DUB-02	€ 49	Vormittags
Wunderschöne Umgebung Dubrovniks	DUB-03	€ 55	Nachmittags mit Snack

### **Sibenik (Fr, 12.04.2019)**

Sibenik & Krka Nationalpark	SIB-01	€ 73	Halbtags
Prachten Dalmatiens: Sibenik & Trogir	SIB-02	€ 59	Halbtags

\* Änderungen vorbehalten

**Calvi zu Fuß entdecken****CAL-01****Vormittags**

Entdecken Sie das bezaubernde Calvi bei einem gemütlichen Spaziergang und genießen Sie die mediterrane Atmosphäre. Auch wenn es im Hochsommer viele Touristen hierher zieht, verliert das Städtchen nie sein fröhliches, fast italienisch-heiter anmutendes Flair. Idyllisch zwischen dem Meer und den Bergen gelegen entwickelte sich Calvi von dem einstigen Fischerdorf zu einer malerischen Urlaubsdestination. Der Ortskundige Reiseführer wird Ihnen alles Wissenswerte über die Geschichte sowie Land & Leute erzählen. Sie beginnen Ihre Besichtigungen in der Oberstadt, die von einer auf einem Granitfelsvorsprung erbauten Zitadelle beherrscht wird. Überqueren Sie nun die Zugbrücke und halten Sie hier einen Moment inne um die atemberaubende Aussicht auf das Panorama mit den roten Dachziegeln und dem kristallklaren Meer zu genießen. Weiter geht es zur Place d'Armes und der sehenswerten Kirche Saint-Jean-Baptiste, deren Grundmauern ins 13. Jahrhundert zurückgehen. Während der türkischen Belagerung im Jahre 1553 wurde sie größtenteils zerstört und dann in Form eines griechischen Kreuzes wieder aufgebaut. Ihre folgenden Schritte führen Sie auf direktem Wege zu Calvi's berühmtestem Sohn, Christoph Columbus, der am 12. Oktober 1451 in Calvi das Licht der Welt erblickte. Bewundern Sie das sagenhafte Gebäude von außen bevor es weiter geht zum Gouverneurspalast, in dessen Sampiero-Kaserne seit 1976 die Offiziere der in Calvi beheimateten Fallschirmjäger der Fremdenlegion stationiert sind. Ihre nächste Station ist die Kapelle St. Antoine, die Sie mit ihren schönen italienischen Fresken in den Bann ziehen wird. Schlendern Sie zum Schluss die Festungsmauer entlang um in die Unterstadt zu gelangen, wo Sie das lebhaftes Zentrum entdecken. Entlang der Hafenpromenade (Quai Landry) laden unzählige Cafés und Restaurants zum Beobachten, Flanieren und Entspannen ein, während in den winkligen kleinen Gassen der Unterstadt Souvenirläden und Boutiquen verlocken.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat - Anspruchsvoll**

Hinweis: Dieser Ausflug dauert insgesamt 2,5 Stunden und findet komplett zu Fuß statt. Für Gäste mit eingeschränkter Mobilität ist dieser Ausflug nicht zu empfehlen. (Mindestens 25, maximal 100 Teilnehmer)

**Malerische Balagna****CAL-02****Vormittags**

Genießen Sie auf diesem Halbtagesausflug die Schönheit der Insel Korsika, einem der Juwelen des Mittelmeers. Sie beginnen gleich mit einem der Highlights, der Notre Dame de la Serra, einer kleinen Kapelle, die im Jahre 1860 auf dem Grund einer heiligen Stätte aus dem 15. Jahrhundert erbaut wurde. Hier bieten sich auch optimale Voraussetzungen für einen Fotostopp um den hinreißenden Ausblick auf Calvi, Calenzana und Revellata festzuhalten, bevor Sie die Fahrt entlang wunderschöner Buchten und Strände fortsetzen. Auf Ihrem Weg durch die pittoreske Insellandschaft passieren Sie Torra Mozza, den genuesischen Turm, den Prinz Bonaparte einst als Jagdpavillon im Jahre 1852 errichten ließ. Weiter geht es durch das antike Silberbergwerk in Argentella und schließlich durch das sog. „Fango Valley“ zum runden Berg „Capo Tondo“. Dies ist wahrhaftig eine entzückende Panoramafahrt durch enge Straßen. In welche Richtung Sie auch sehen, überall erwarten Sie faszinierende Landschaftsbilder wie die stark zerklüftete, steil ins tiefblaue Meer abfallende Felsküste. Vorbei am Scandola Meerestierreservat gelangen Sie zum nächsten Aussichtspunkt „Bocca Marsulino“. Hier gibt es einen kurzen Halt für Fotoaufnahmen der bemerkenswert schönen Umgebung. Steigen Sie nun wieder in den Bus um einen weiteren Höhepunkt zu entdecken: die Balagne Wüste, eine menschenleere und unbewohnte Gegend, dessen pures Naturbild mit roten Felsen und üppig grüner Macchia Vegetation, Sie in ihren Bann ziehen wird. Ganz in der Nähe erkunden Sie den Bergkessel von Bonifato im 22 ha großen Wald durch den sich der Küstenfluss, die sog. „Figarella“, zwischen den großen Strand- und Lariccio-Kiefern windet. Dieser bildet den Abschluss des Ausfluges und es geht zurück an Bord.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: Da der Ausflug überwiegend per Bus abläuft, ist er für Gäste mit eingeschränkter Mobilität sehr gut geeignet. (Mindestens 25, maximal 120 Teilnehmer)

### Bezaubernder Norden & St. Florent

**CAL-03**

**Ganztags**

Diese Entdeckungstour führt Sie durch den Norden der Insel, von Calvi nach Lozari. Sie passieren beliebte Sommer Resorts wie St. Ambroggio und Algajola und genießen atemberaubende Ausblicke auf das funkelnde azurblaue Meer sowie die weißen Sandstrände. Auf dem Weg Land inwärts kommen Sie an der Kleinstadt Ile Rousse (Rote Insel) vorbei, die ihren Namen der roten Granithalbinsel am Ende der Bucht verdankt. Nun entdecken Sie das geschützte Naturreservat „Désert des Agriates“. Niemand weiß heute, seit wann die Désert des Agriates als Wüste bezeichnet wird. Die 160 km<sup>2</sup> der Désert des Agriates bilden das kargste Stück Land auf Korsika. Durch ihren teils dichten Bewuchs an Macchia und anderen Sträuchern zwischen kargen Felsen, handelt es sich nicht um eine Wüste im klassischen Sinne, sondern eher um eine Halbwüste. Und in der Tat kann der Begriff Agriates auch mit „bewirtschaftete Felder“ übersetzt werden. Schließlich erreichen Sie Saint Florent. Aufgrund seines mediterranen Flairs wird Saint Florent oft als das korsische Saint Tropez bezeichnet und tatsächlich kann man im Sommer unzählige mondäne Segelboote und haushohe Luxusyachten entlang der Hafepromenade bewundern. Obwohl der internationale Jet Set diesen Ort für sich entdeckt hat, hat St. Florent es dennoch geschafft sich mit den schönen, verwinkelten Gassen und den kleinen Boutiquen, seinen ursprünglichen Fischereihafen-Charme zu bewahren. Nehmen Sie sich nun etwas Zeit für individuelle Erkundungen, einen Bummel im Ort, Mittagessen oder auch einen Drink an der Uferpromenade. Sollte Ihnen nach einer kleinen Wanderung zumute sein, versuchen Sie es doch mal mit einem Spaziergang zu einem der interessantesten Bauwerke in Saint-Florent: die Zitadelle aus der Genueser-Zeit mit ihrem runden Wohnturm („Donjon“) und zwei halbrunden Wachtürmen an der Seite. Die Anlage, die zusammen mit mehreren Wehrtürmen an der Küste den Zugang zum Nebbio verteidigen sollte, erinnert an nordafrikanische Bauten und ist für Korsika eher ungewöhnlich. Diese alles dominierende Zitadelle bietet Ihnen spektakuläre 360° Aussichten. Etwa einen Kilometer außerhalb der Stadt, wo sich die ursprüngliche mittelalterliche Siedlung befand, bevor die Stadt ans Meer verlegt wurde, befindet sich die kleine pisanische Kirche Santa Maria Assunta, die ehemalige Cathédrale du Nebbio. Der harmonische Bau aus hellem Kalkmarmor wird nicht mehr für Gottesdienste genutzt und kann in der Hauptsaison besichtigt werden.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht - Moderat**

Hinweis: Sie legen insgesamt einen Fußweg von ca. 800 m zurück. Wir empfehlen bequemes Schuhwerk. Dieser Ausflug kann für Gäste mit Gehschwierigkeiten ggf. beschwerlich sein. Das Mittagessen nehmen Sie in der freien Zeit in einem Restaurant Ihrer Wahl zu sich, es ist nicht im Preis inkludiert. (Mindestens 25, maximal 150 Teilnehmer)

## **Olbia, Sardinien / Italien**

**Samstag, 06.04.2019**

### Costa Smeralda & Nuraghen Kultur

**OLB-01**

**Vormittags**

Lassen Sie sich auf diesem Ausflug in die Geschichte und zugleich in das moderne Jet Set Leben Sardinien entführen! Costa Smeralda - Inbegriff von türkisblauem Meer, traumhaften Buchten, glasklarem Wasser und Luxus: Jahrelang stand die Costa Smeralda neben Málaga, der Côte d'Azur und San Remo für Exklusivität und Luxus für Stars und Sternchen.

Auf dem Weg zu Ihrem ersten Anlaufpunkt, dem beschaulichen Bergdorf San Pantaleo, legen Sie einen kurzen Fotostopp an einem der perfekt gelegenen Aussichtspunkte, ein. Kaum in San Pantaleo, auch als Künstlerdorf bekannt, angekommen bietet sich die nächste Fotogelegenheit bei der ‚Madonnina‘, einer kleinen Madonnen-Statue. Charakteristisch für dieses Dorf sind die kleinen, flachen Häuser der Altstadt, die an die „Stazzi“ (sardische Steinhäuser) der Gallura-Hirten erinnern. Sie sind erstaunlich intakt geblieben und um eine begrünte, rechteckige Piazza aus dem typischen grau-weißen Granit der Gallura angelegt. Weiter geht es nun zur Besichtigung der archäologischen Funde der Region Arzachena. Ein ortskundiger Reiseführer erzählt Ihnen alles

über die Nuraghe La Prigiona, das Nuraghdorf, das Sie hier zu sehen bekommen. Mehr als 7000 Nuraghen gibt es wohl auf Sardinien: Es gibt kaum einen Küstenstreifen, Hügel oder fruchtbares Tal der Insel, wo man nicht auf Überreste aus der Bronzezeit stößt. Viele davon sind noch nicht einmal archäologisch erforscht, sondern versteckt unter Büschen und Hecken. Forscher gehen davon aus, dass Prigiona einst die bedeutendste Nuraghensiedlung Nordostsardiniens war. Auch seine Architektur, die so genannte Tholos-Bauweise mit falschem Gewölbe und präzise gearbeiteten Steinquadern, ist einmalig in der Gallura. Die Fundstätte wurde 1959 ausgegraben, aber erst 2009 der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Steigen Sie nun wieder in den Bus um nach Porto Cervo zu fahren. Porto Cervo gilt als der Inbegriff und das Zentrum des exklusiven Luxustourismus, als beliebte Urlaubsdestination des internationalen Jet Sets. Geschaffen wurde es in den 60er Jahren vom milliardenschweren Geschäftsmann und Ismaelitenführer, Aga Khan, der das Potential sofort erkannte. In Porto Cervo schlendern Sie über die Piazzetta ins Zentrum mit den kleinen Irrwegen, den bezaubernden ortstypischen Häusern und den exklusiven Boutiquen der berühmtesten Modedesigner der Welt. Nach der Stadtbesichtigung geht es im Bus zurück nach Olbia. Nutzen Sie die entspannte Rückfahrt über den pittoresken Golf von Porto Rotondo, um die atemberaubenden Ausblicke auf die Smaragdküste, ihre Buchten und das unbeschreibliche Farbspiel des Meeres zu genießen.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat - Anspruchsvoll**

Hinweis: Es sind Rundgänge von insgesamt ca. 2 km zu Fuß vorgesehen, die teilweise über unebene Wege führen. Wir empfehlen festes und bequemes Schuhwerk. Für Gäste mit eingeschränkter Mobilität ist dieser Ausflug nicht empfehlenswert. (Mindestens 25 Teilnehmer)

### **Naturpark Capo Figari**

### **OLB-02**

### **Vormittags**

Gemeinsam fahren Sie zum Startpunkt Ihrer Wanderung - Der erste Höhepunkt Ihres Wanderausflugs sind die Kalköfen im Eingang des Naturparks von Capo Figari. Dort wurde im Zeitraum von ca. 1800 bis in die 1950er Jahre Kalk gebrannt, denn Capo Figari besteht größtenteils aus Kalkfelsen, aus denen Kalk extrahiert und für die Bauindustrie genutzt wird. Der aus der Felsbucht Cala Greca extrahierte Kalk wurde auf Boote verladen und abtransportiert und der Kalk aus dem Tal wurde auf Züge verladen und abtransportiert. Der Naturpark ist etwa 850 Hektar groß und bietet viele Wege zum Wandern und Radfahren. Zudem befinden sich auch Strände und kleine malerische Buchten in dem Gebiet. Die Küstenartillerie „Batteria Costiera“, die während des Ersten Weltkriegs von der Königlichen Armee gebaut wurde, war ein wichtiger Abwehrpunkt für den Küstenabschnitt „Golfo Aranci“, an dessen Spitze sich Capo Figari befindet. Sie setzte sich aus vier großen Kanonen zusammen, die auf dem steilen Felsen mit Schussrichtung zum Meer montiert wurden. Heute kann man noch die großen runden Fundamente sehen, auf denen die Kanonen einst mit großen Schrauben verankert waren. Sie werden den sogenannten „Englischen Friedhof“ passieren. Dieser kleine Friedhof enthält 13 Gräber, einen kleinen Altar und eine pyramidenförmige Kiste, um die sich zwei große Wacholderzweige ranken, die zusammengenagelt wurden und ein Kreuz ergeben. In Capo Figari wird der Schutz von Flora und Fauna große Bedeutung beigemessen. Besonders die wildlebenden Mufflon-Schafe sind seltene Bewohner Sardiniens geworden und stehen daher unter Artenschutz. Mit etwas Glück haben Sie die Gelegenheit, ein paar Mufflons zu erblicken. Sie sind gute Kletterer und können bis zu 60 km/h schnell rennen. Nach Ihrer Wanderung durch dieses wunderschöne Gebiet geht es mit dem Bus zurück zum Hafen nach Olbia.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat - Anspruchsvoll**

Hinweis: Die reine Wanderzeit beläuft sich auf etwa 3 Stunden. Wir empfehlen bequemes und festes Schuhwerk. (Mindestens 25, maximal 40 Teilnehmer)

**Civitavecchia / Italien**

**Sonntag, 07.04.2019**

Dieser Ausflug eignet sich ganz besonders für all diejenigen, die auf entspannte Art und Weise die Höhepunkte der ewigen Stadt sehen möchten. Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie die fast 2-stündige Fahrt von Civitavecchia nach Rom. Italiens Hauptstadt ist eine florierende wirtschaftliche Metropole mit einem sehr vitalen kulturellen Leben. Die zahlreichen Museen und Ausstellungen bezeugen eine sehr lange und prächtige Historie der italienischen Hauptstadt. Nicht zuletzt dafür wird Rom als die "Ewige Stadt" bezeichnet. Am spektakulärsten sind jedoch die Hinterlassenschaften aus der Epoche des Römischen Reiches und genau diese werden Sie heute entdecken. Sie reichen vom fast vollständig erhaltenen Pantheon (gegründet im Jahre 27 v. Chr., wiederaufgebaut zwischen 118 und 128 n. Chr.), dem einzigen erhaltenen Kuppelbau der Antike, bis zum eindrucksvollen Kolosseum (fertiggestellt 80 n. Chr.), dem größten Amphitheater der Antike, das Austragungsort von Gladiatorenkämpfen und anderen Schauspielen war. Seit dem Jahre 1999 dient das Kolosseum auch als Monument gegen die Todesstrafe: Immer wenn ein Staat dieser Welt die Todesstrafe abschafft, wird das Kolosseum 48 Stunden lang hell erleuchtet – was aber nur selten geschieht. In der Stadt entdecken Sie, neben den antiken Stadtmauern, Triumphbögen, einzigartige Kirchen und Paläste sowie große öffentliche Plätze; besonders bedeutend ist das Forum Romanum mit seinen majestätischen Säulen und Ruinen. Bewundern Sie die Schönheit der Piazza Venezia, auf der das Nationaldenkmal für Viktor Emanuel II, das der italienischen Staatsgründungsbewegung im 19. Jahrhundert gewidmet ist, thront. Weiterhin zu bestaunen gibt es das Kapitol, die Rückstände des Marcello Theaters, die berühmte „Bocca della Verità“ (Mund der Wahrheit), die Tiber Insel, die Tempel von Vesta und Portunus, das Circus Maximus, die Caracalla Thermen, u.v.m. Zu guter Letzt führt die Fahrt in das barocke und moderne Rom mit der großen und prunkvollen Kirche Santa Maria Maggiore, der Piazza Repubblica mit der Esedra Fontäne, usw. Gekrönt wird Ihr Ausflug mit einem Blick auf den Petersdom, bevor der Bus zurück nach Civitavecchia fährt.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: Dieser Ausflug ist für Gäste mit Gehschwierigkeiten sehr gut geeignet. Es finden ausschließlich Außenbesichtigungen vom Bus aus statt. Die Reihenfolge der Besichtigungen kann variieren. (Mindestens 30 Teilnehmer)

Ihr Abenteuer in Rom beginnt, wenn Sie im Hafen von Civitavecchia in den Bus steigen und bei einer gemütlichen fast 2-stündigen Fahrt durch die Landschaft den malerischen Ausblick auf das Tyrrhenische Meer genießen. In Rom angekommen, beginnen Ihre individuellen Erkundungen am Petersplatz. In seiner Mitte befindet sich der 25 m hohe vatikanische Obelisk. Die auffälligen halbkreisförmigen Kolonnaden von Bernini werden sicher auch Sie begeistern. Der beeindruckende Petersplatz umrahmt den Eingang zum Petersdom. Sie werden sich wie ein Einheimischer fühlen, wenn Sie durch die belebten Straßen der Stadt wandern, die lokale Küche kosten und die kleinen Boutiquen besuchen. Genießen Sie einen Cappuccino in einer Trattoria oder probieren Sie ein erfrischendes Eis von einem Straßenhändler, bevor Sie die Chance nutzen und Souvenirs einkaufen. An jeder Ecke bieten sich Ihnen mit den unzähligen historischen Sehenswürdigkeiten, wie dem Forum Romanum, dem Kolosseum und vielem mehr, tolle Fotogelegenheiten. Idealerweise sind sie auch alle nahe beieinander gelegen. Im Anschluss an Ihre individuell gestaltete Entdeckungstour in dieser atemberaubenden Stadt finden Sie sich beim Bus ein, um die Rückfahrt nach Civitavecchia anzutreten. Die Rückfahrt bietet eine wunderbare Möglichkeit, den Ausflug noch einmal Revue passieren zu lassen und sich mit den Mitreisenden über die Erlebnisse auszutauschen.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht - Moderat**

Hinweis: Wir raten zu bequemem Schuhwerk. Bevor Sie zum Ausflug aufbrechen, erhalten Sie eine Lunch Box an Bord, die im Ausflugspreis inkludiert ist. (Mindestens 30 Teilnehmer)

Nicht weit von Civitavecchia entfernt liegt Tuscania, ein charmantes mittelalterliches Städtchen mit etruskischem Ursprung. Eingeschlossen ist Tuscania von mittelalterlichen Stadtmauern und wie Rom, auf sieben Hügeln erbaut. Tief eingeschnittene Täler umgeben die Stadt. Die wichtigsten Kirchen Tuscanias liegen jedoch außerhalb der Stadtmauern: Santa Maria Maggiore wurde im 8. Jhdt. auf den Ruinen eines römischen Tempels erbaut und war die erste Kathedrale Tuscanias. Sie beherbergt wertvolle Kunststücke, darunter ein sehr altes Taufbecken. San Pietro liegt vor der Stadt auf einem Tuffsteinhügel (auch Feenkamin genannt) und wurde zwischen dem 8. und 13. Jhdt. in lombardisch-romanischem Stil errichtet. Sie ist das wichtigste Beispiel mittelalterlicher Architektur in Italien. Nach der Besichtigung fahren Sie zu einem traditionellen Gasthaus, wo Sie eine Weinprobe mit regionalen Produkten und Köstlichkeiten genießen werden, welche Sie bei Belieben auch vor Ort erwerben können.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat**

Hinweis: Für den fast zweistündigen Stadtrundgang empfehlen wir bequemes Schuhwerk. Die Weinprobe mit Verkostung regionaler Köstlichkeiten ist im Ausflugspreis inkludiert. (Mindestens 25, maximal 98 Teilnehmer)

## Capri / Italien

**Montag, 08.04.2019**

### Capri & Blaue Grotte

**CAP-01**

**Halbtags**

Als erstes treffen Sie sich mit Ihrem Reiseleiter, welcher Sie dann in den Hafen begleiten wird. Im Hafen nehmen Sie ein Boot, um die Blaue Grotte zu erreichen und das Innere der Höhle zu besichtigen. Lassen Sie sich von dem azurblauem Wasser beeindrucken und genießen Sie die Bootsfahrt. Nach dem Besuch der Grotte fahren Sie in das Zentrum von Capri, wo Sie verschiedene Geschäfte besuchen können, welche sich entlang der gewundenen Straßen befinden. Auf dem Hauptplatz, dem Piazza Umberto, gibt es eine hübsche weiße Kirche und mehrere Cafés im Freien, in denen Sie sitzen und das Leben genießen können. Vom Platz aus führen mittelalterlich anmutende Gassen und Arkaden weg, welche voller Geschäfte sind, die das Kunsthandwerk der Insel verkaufen, wie Kleidung, Schmuck aus Korallen und Gold, Schuhe und Keramik. Während dem Stadtrundgang werden Sie durch das Zentrum von Capri geführt und können die bunten Gärten des Augustus bewundern mit Blick auf die berühmten "Faraglioni"-Felsen und Marina Piccola, wo einst Gracie Fields lebte. Auf dieser kleinen paradiesischen Insel gibt es so viel zu entdecken, dass Sie es bedauern werden, diese verlassen zu müssen. Ihnen steht noch etwas Zeit zur freien Verfügung, bevor Sie zum Schiff zurück kehren.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat**

Hinweis: Wir empfehlen bequeme Schuhe zu tragen, da bei dieser Tour eine große Strecke zu Fuß zurückgelegt werden muss. Die Tour ist nicht für Personen mit Gehbehinderungen geeignet. (Mindestens 20 Teilnehmer)

### Villa San Michele

**CAP-02**

**Halbtags**

Heute haben Sie die Möglichkeit mit ihrem Reiseleiter, eine der berühmtesten Touristenattraktionen von Capri zu besuchen: die Villa San Michele, auch bekannt als Villa Axel Munthe. Die Villa San Michele ist kein Wohnsitz im eigentlichen Sinne. Sie ist vielmehr die Verkörperung von Axel Munthe's Gedanken und Gefühlen über Schönheit und die großen Fragen des Lebens, aber gleichzeitig gibt es in der Villa auch viel Raum für persönliche Interpretationen. Die Architektur der Villa soll die Schönheit der Landschaft unterstreichen und gleichzeitig einen würdigen Schauplatz für die Kunstwerke bilden. In diesem Zusammenhang spielt der Park der Villa eine wichtige Rolle. Charakteristisch hierfür sind zum Beispiel die mit Efeu bewachsenen Statuen und die im Garten verteilten moosbewachsenen Marmorstücke. Die Sammlung lässt sich in mehrere Hauptthemen unterteilen, wie Natur- und Tierbilder sowie Werke die sich mit dem Thema Tod und Sterben beschäftigen. Unabhängig von der künstlerischen Qualität der einzelnen Kunstwerke war es für Dr. Munthe wichtig, welche Botschaft sie übermitteln oder welche persönlichen Erinnerungen sie für ihn selbst darstellen. Heute umfasst der Bestand des Museums verschiedene Epochen von der Antike bis zum frühen 20. Jahrhundert. Die klassischen

Antiquitäten sind römisch, ägyptisch oder etruskisch. Nach der geführten Tour können Sie sich noch weiter in der Villa umsehen bis Sie wieder zum Schiff zurückkehren.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat**

Hinweis: Wir empfehlen bequeme Schuhe zu tragen, da bei dieser Tour eine große Strecke zu Fuß zurückgelegt werden muss. Die Tour ist nicht für Personen mit Gehbehinderungen geeignet. (Mindestens 20 Teilnehmer)

## Messina, Sizilien / Italien

**Dienstag, 09.04.2019**

### Der Ätna – Europas mächtigster Vulkan **MES-01** **Nachmittags**

Entdecken Sie den mächtigsten Vulkan Europas, der auch in Siziliens Mythologie von Bedeutung ist, denn es heißt, dass der Ätna in der Antike Wohnsitz verschiedenster Götter war. Sie fahren mit dem Bus durch das Stadtzentrum zur Autobahn in Richtung Ätna. Über die Aussichtsstraße, die sich die Berghänge hinauf windet, vorbei an Giarre und Zafferana, kommen Sie zu den Cratere Silvestri auf ungefähr 1.950 Metern Seehöhe, die Ende des 19. Jahrhunderts bei einem Ausbruch entstanden. Hier werden Sie Ihre moderate, etwa einstündige Wanderung starten und schöne Ausblicke bis zur Küste haben. Der Ätna selbst erreicht eine Höhe von 3.296 Metern, seine Flanken sind mit einer Vielzahl von Vulkankegeln und Kratern bedeckt. Der Kraterrand direkt ist für die Öffentlichkeit nicht zugänglich. Er darf nur von Wissenschaftlern bestiegen werden. Doch auch der Weg, den Sie nehmen werden, um dem aktiven Vulkan so nahe wie möglich zu kommen, ist beeindruckend – in der Ferne grollt und raucht es aus dem Kraterschlund.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat - Anspruchsvoll**

Hinweis: Wir empfehlen bequemes und festes Schuhwerk. Wie überall in den Bergen können sich die Wetter- und Windverhältnisse schnell ändern. Denken Sie daher bitte an entsprechende Kleidung. (Mindestens 25 Teilnehmer)

### Taormina **MES-02** **Nachmittags**

Mit dem Bus geht es in das nur etwa 50 km entfernte Taormina. Früher war dieses einst beschauliche Dorf nur mit Eseln über Bergpfade zu erreichen. Heute gehört Taormina zu einem der beliebtesten Touristenzentren im Mittelmeerraum. Die kleine Stadt liegt auf einer Terrasse über dem Meer und konnte ihren bezaubernden mittelalterlichen Charakter teilweise bis heute bewahren. Beginnen Sie Ihren geführten Rundgang an der Porta Messina, der Piazza Vittorio Emanuele mit dem gotischen Corvaja Palast aus dem 15. Jahrhundert. Höhepunkt eines Besuches in Taormina ist zweifellos das eindrucksvolle griechische Theater. Es ist nach Syrakus das zweitgrößte antike Theater Siziliens und gilt als das Schönste der griechischen Welt. Sein heutiges Aussehen erhielt das Theater im 2. Jahrhundert v. Chr. durch die Römer. Das Panorama, das sich von den oberen Reihen aus, auf den noch immer aktiven Vulkan Ätna bietet, diente früher als Kulisse für Komödien und Tragödien. Bevor Sie auf Ihr Schiff zurückkehren, haben Sie noch etwas Zeit zur freien Verfügung für einen Bummel in der Fußgängerzone, in der Sie regionales Kunsthandwerk sehen oder um zur Piazza del Duomo zu schlendern, wo sich das alte Dominikanerkloster befindet - heute ein Luxushotel.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat**

Hinweis: Wir empfehlen bequemes Schuhwerk, da bei diesem Ausflug viel zu Fuß gegangen wird. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Taormina autofrei und damit Fußgängerzone ist. (Mindestens 25 Teilnehmer)



**Dubrovnik aus zwei Perspektiven entdecken      DUB-01      Vormittags**

Erleben Sie Dubrovnik und die Riviera von Dubrovnik aus der Vogelperspektive, bevor Sie die Stadt zu Fuß erkunden. Ihre Tour beginnt mit einer kurzen Fahrt zur Talstation, der erst kürzlich wiederhergestellten Dubrovniker Seilbahn. In wenigen Minuten werden Sie zum Gipfel des Srdj gebracht, an dessen Fuß sich Dubrovnik ausdehnt. Die ursprüngliche Seilbahn wurde 1969 erbaut und wurde von Besuchern und Einheimischen genutzt, um den wundervollen Blick auf die Altstadt von Dubrovnik und die Umgebung zu genießen. Bis zum Krieg 1991 waren mehr als 2,5 Millionen Menschen auf der Srdj befördert worden. Nach ihrer Zerstörung im Krieg stand sie lange Zeit still und wurde erst vor kurzem wiederhergestellt und eröffnet. Eine kurze Seilbahnfahrt und ein kleiner Spaziergang bringen Sie zum Ploce-Tor, dem östlichen Eingang in die Altstadt von Dubrovnik. Nun beginnt Ihr Stadtspaziergang. Sie werden die Dominikanerkirche und die Kathedrale sehen, die während eines verheerenden Erdbebens 1667 zerstört worden war. Auch der Sponza-Palast, besonders sehenswert durch seinen ganz mit Arkaden umgebenen Hof, die Blasiuskirche und der Onofrio-Brunnen liegen auf Ihrem Weg. Sie kehren nun in ein lokales Restaurant ein, wo Ihnen zur Stärkung eine Erfrischung serviert wird. Im Anschluss daran haben Sie noch etwas Zeit zur freien Verfügung, um die Stadt auf eigene Faust zu erkunden.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat**

Hinweis: Es sind Rundgänge von ca. 1 ½ Stunden geplant. Wir empfehlen bequemes Schuhwerk. Ein Erfrischungsgetränk ist im Ausflugspreis inkludiert. (Mindestens 25 Teilnehmer)

**Mittelalterliches Dubrovnik      DUB-02      Vormittags**

Wer das Paradies auf Erden sucht, sollte nach Dubrovnik kommen' sagte einst schon George Bernard Shaw. Die Stadt wird aufgrund ihrer kulturellen Bedeutung und der jahrhundertelangen politischen Sonderstellung oft auch als „Perle der Adria“ und „Kroatisches Athen“ bezeichnet. Im Jahr 1979 wurde die gesamte Altstadt von der UNESCO in die Liste des Weltkulturerbes aufgenommen. Die Stadtmauern von Dubrovnik sind 1.940 Meter lang sowie bis zwischen drei und sechs Meter breit. Sie sind das besterhaltene Fortifikationssystem in Europa. Lassen auch Sie sich auf diesem Ausflug, der mit einer Fahrt zu einem Aussichtspunkt über der Altstadt beginnt, von der mittelalterlichen Stadt verzaubern. Bei einem Spaziergang u.a. auf der Hauptpromenade (der ‚Stradun‘), passieren Sie den Sponza-Palast, die Blasius Kirche, die Rolandsäule, die Kathedrale und den Onofrio-Brunnen. Sie besichtigen das Dominikanerkloster mit der feinsten Renaissance Gemäldesammlung der Stadt. Zu guter Letzt geht es zur Kathedrale, die auf den Ruinen einer Kathedrale aus dem 12. Jahrhundert, erbaut wurde, die während eines verheerenden Erdbebens 1667 zerstört worden war. Im Anschluss daran haben Sie noch etwas Zeit zur freien Verfügung, um die Stadt auf eigene Faust zu erkunden bevor es zurück an Bord geht.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat**

Hinweis: Die Wege werden zu Fuß zurückgelegt. Wir empfehlen daher bequemes und festes Schuhwerk. (Mindestens 25 Teilnehmer)



*Unser Entdeckertipp! Kombinieren Sie diesen Ausflug mit DUB-03.*

**Wunderschöne Umgebung Dubrovniks      DUB-03      Nachmittags**

Diese gemütliche Variante eignet sich besonders für all diejenigen, die einen entspannenden Tag ohne großen Fußmarsch verbringen möchten. Ihr Ausflug beginnt mit einer Fahrt Richtung Westen, zu einem Aussichtspunkt oberhalb der Altstadt. Dieser Stopp ist die perfekte Kulisse für ein schönes Erinnerungsfoto. Durch die liebeliche Landschaft von Zupa Dubrovacka und die Orte Kupari, Srebreno, Mlini und Plat geht es dann weiter. Ihr nächstes Ziel ist Cavtat, die südlichste

Stadt Kroatiens. Sie liegt malerisch in einer Bucht, von Halbinseln umgeben, und ist somit ein sicherer Hafen, der von Seglern und Jachtbegeisterten sehr geschätzt wird. Es gibt nicht viele Orte, die so eine Harmonie aus mediterraner Flora, smaragdgrünem Meer und toller Architektur ausstrahlen und zugleich noch auf eine reiche kulturelle und geschichtliche Tradition zurückblicken können. Hier haben Sie einen Aufenthalt, damit Sie sich individuell alles ansehen oder einen Bummel über die palmenbestandene Uferpromenade machen können. Spektakuläre Eindrücke erwarten Sie dann, wenn Sie durch die malerischen Orte der grünen Region Konavle zu einem famosen Restaurant fahren. Setzen Sie sich gemütlich nieder und entspannen Sie sich bei einem Glas Wein, getrockneten Feigen, Räucherschinken, hausgemachtem Brot und Käse.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: (Mindestens 25 Teilnehmer)



*Unser Entdeckertipp! Kombinieren Sie diesen Ausflug mit DUB-02.*

## Sibenik / Kroatien

Freitag, 12.04.2019

### Sibenik & Krka Nationalpark

**SIB-01**

**Halbtags**

Dieser Halbtagesausflug beginnt mit dem Besuch des 1985 gegründeten Krka Nationalparks, einem wahren Meisterwerk der Natur. Bewundern Sie die unzähligen Wasserfälle und Kaskaden dieses Parks, unter denen der „Skradinski Buk“ mit seinen 45,7 m am imposantesten ist. Bestaunen Sie seine atemberaubende 800 m lange und 17-stufige Felsformation. Hier haben Sie die Möglichkeit, eine der alten Wassermühlen sowie das kleine ethnografische Museum anzuschauen. Die Wasserfälle der Krka und die Schlucht des Flusses erlangten unter anderem Berühmtheit, weil hier in den 1960er Jahren Teile der Winnetou-Verfilmungen gedreht wurden. Nach etwas Freizeit in dem wunderschönen Nationalpark, in welcher Sie sich selbst von der Schönheit überzeugen können, geht es weiter nach Sibeni. Laufen Sie durch das alte Viertel der Stadt und bestaunen Sie die schönste Kathedrale an der Adria – Die Kathedrale des St. Jacob. Erbaut wurde Sie im 15. Jhd. von zahlreichen Meistern der Baukunst, die größten dieser Zeit: Georg von Dalmatien und Nicola von Florenz um nur einige Beispiele zu nennen. Sie entwarfen ein wahres Meisterwerk der Gotik/Renaissance, mit einigen wunderschönen Einzelstücken aus der Geschichte der Architektur. Lassen Sie sich diese denkwürdigen Erlebnisse nicht entgehen! Eigenständig kehren Sie am Ende zurück zum Schiff.

Schwierigkeitsgrad: **Anspruchsvoll**

Hinweis: Es sind Rundgänge von ca. 3 Stunden geplant. Wir empfehlen bequemes Schuhwerk. (Mindestens 25 Teilnehmer)

### Prachten Dalmatiens: Sibeni & Trogir

**SIB-02**

**Halbtags**

Auf dieser Tour haben Sie die Chance die prachtvollen Städte Sibeni und Trogir kennenzulernen. Laufen Sie durch das alte Viertel Sibenis und bestaunen Sie die schönste Kathedrale an der Adria – Die Kathedrale des St. Jacob. Erbaut wurde Sie im 15. Jhd. von zahlreichen Meistern der Baukunst, den größten dieser Zeit: Georg von Dalmatien und Nicola von Florenz um nur einige Beispiele zu nennen. Sie entwarfen ein wahres Meisterwerk der Gotik/Renaissance, mit einigen wunderschönen Einzelstücken aus der Geschichte der Architektur. Genießen Sie anschließend die landschaftlich reizvollen Ausblicke von Ihrem Bus aus, auf dem Weg zur schönen Stadt Trogir. Gelegen zwischen dem Festland und der größeren Insel Ciovo, ist Trogir durch eine Brücke mit dem Festland verbunden. Neben den schönen Parkanlagen finden Sie auf der kleinen Insel

spektakuläre Bauwerke – Häuser aus gebleichten Steinen, Paläste, Kirchen, Klöster und Türme. Die engen Straßen Trogirs geben Ihnen einen Einblick, wie das Leben zur damaligen Zeit gewesen sein muss. Besuchen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Insel, wie z. B. die Kathedrale des St. Lawrence. Dieses Gebäude aus dem 13. Jhd. ist wohl das ausgezeichnetste Beispiel der sakralen Architektur in Kroatien. Die Kathedrale herrscht über die ganze Stadt mit ihrem imposanten Anblick. Der Haupteingang, geschnitzt von dem einheimischen Künstler "Radovan", gilt als weltbekannt. Spazieren Sie weiter durch die Stadt, die man auch als Museum ohne Dach betiteln könnte. Bestaunen Sie die Stadtlaupe mit ihren schönen Schnitzereien, die großartige Skulptur von Ivan Mestrovic, die Stadthalle sowie den Cipiko-Platz. Sie haben nun noch etwas Zeit zur freien Verfügung, um durch die verwinkelten Gassen der Stadt zu laufen und auf Erkundung zu gehen.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat - Anspruchsvoll**

Hinweis: Auf diesem Ausflug werden einige Strecken zu Fuß zurück gelegt. Denken Sie an bequemes Schuhwerk. Die Reihenfolge der Besichtigungen kann variieren. (Mindestens 25 Teilnehmer)